

Weihnachtskarten Karl König Institut

Größe: A6 Klappkarte.

1 Stück 2 €, 10 Stück 16 €

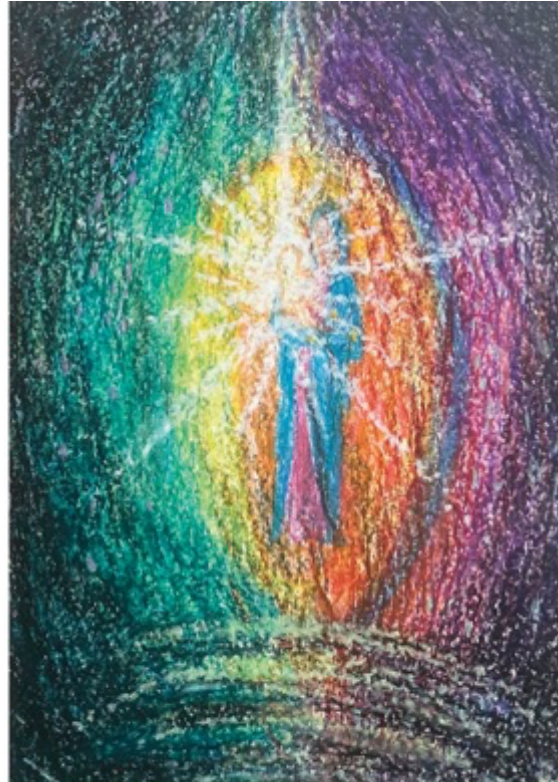
*Die Feste sind das Höchste im Jahreszeiten-
lauf. ... Sie stehen inmitten des natürlichen
Lebens so darin, wie der Mensch inmitten der
Natur. Und wie er der Geistträger ist, der durch
sein Menschtum allmählich Tier und Pflanze
und Stein erlösen wird, so sind auch die Feste
heilend und erlösend im Lauf des Jahres.
Durch den Menschen und durch die Feste
strahlen die Heilerkräfte in die Erdenwelt ein.*
Karl König, Pfingstvortrag 1932, in „Die Jahreszeiten
und ihre Feste“

*The festivals are the bearers of the spirit within
the earthly seasons. They are the points at
which the Earth-Spirit and the World-Spirit
meet. If the human soul can form a new union
with these pivotal points of the year, then it
can share in the streaming spirit that can flow
into the earthly world. Humanity and humanity
alone can bring healing and redemption into
the world of nature.*

Karl König, Christmas 1932, in „The Seasons and their
Festivals.“

Vorderseite / Front:

Michael Reinardy, Mandorla 5
Paper with beeswax, encaustic. 21 x 29,7 cm
www.karlkoeniginstitute.org



Michael Reinardy, Manorla 5, Papier mit Bienenwachs, Wachsmalerei.

KARL KÖNIG:

*Hoffnung und Gewissen, sie führen uns in jene Sphäre, in der wir
Menschenbrüder sind, Brüder und Schwestern aller Menschen, weil
wir alle den gleichen Geistkeim haben, weil wir alle unvollendet sind,
aber auf Hoffnung gebaut, und weil wir aus dieser Hoffnung das
Gewissen immer neu gebären können. Das ist der Weihnachtsjubiläum.**

*Hope and conscience – these are further secrets of Christmas which
lead us into the sphere where we are all brothers and sisters. We are
brothers to all human beings because we all have the same spirit
germ, and because we are all imperfect; yet we are built out of hope.
We are brothers and sisters because out of hope we can ever and
again give birth to conscience. This is the jubilation of Christmas.**

*Aus dem Vortrag / from the lecture „Der Hoffnung Himmelsfrucht und das menschliche Gewissen“,
27.12.1964

Vorderseite / Front: Michael Reinardy, Hope. 2008, Pastell und Acryl / pastel and acrylic, 21 x 29,7 cm

www.karlkoeniginstitute.org



Michael Reinardy, Manorla 5, Pastell und Acryl.

KARL KÖNIG:

Wer viel mit Kindern zusammen ist, der merkt bald, dass dem Kind diese Jahresfeste Lebensnotwendigkeiten sind, ohne die es kaum existieren kann. Und es ist Vergehen genug am kindlichen Wesen, diese Feste immer mehr und mehr seinem Erleben zu entziehen und es so töricht werden zu lassen, wie wir Erwachsene schon sind. Glauben wir schon nicht mehr an die Notwendigkeit der Feste für unser eigenes Dasein, so wird es uns ganz unverständlich, einen Gedanken zu fassen, wie den, dass die Feste nicht für uns, sondern auch für die Erde Notwendigkeiten sind, ohne die das Atmen der Erde sich nicht mehr vollziehen könnte.

Aus einem Vortrag zu Pfingsten 1932 in Pilgramshain (vorgesehen für den Band «Die Jahreszeiten und ihre Feste. Menschliche, irdische und kosmische Atmung»)

Vorderseite:

Greg Tricker, The Nativity. 2009, Acryl, Pastell und Kohle auf Leinwand, 97 x 122 cm
(aus dem in Kürze erscheinenden Buch von Brigitta Waldow-Schily: Greg Tricker – Das Licht des Kindes)

www.karlkoeniginstitute.org



Greg Tricker, The Nativity. 2009, Pastell und Kohle auf Leinwand

Mög' in dieses Jahres Runde
Jeder Tag und jede Stunde
Dir ein Raum des Friedens sein.
Dass in Deinem Seelengrunde
Jeder Herzschlag spricht
Aus vollen Munde:
Ja, ich will ein Raum der
Freiheit sein.

Karl König, Jahresspruch für seinen Kalender 1963

May the circle of this year
Every day and every hour
Be for you a space where peace can live.
So that from your soul's very depths
Each heart-beat speaks with great sincerity
"Yes"

To freedom I will offer space.

Karl König, written as motto on a calendar for 1963

Vorderseite / Front:

Greg Tricker, Maria and Child
Farbiges Glas / Stained glass. 2020. 139,7 x 63,5 cm

www.karlkoeniginstitute.org



Greg Tricker, Maria and Child. 2020, Farbiges Glas